GRÜEZI

Mitteilungsblatt der Gemeinde Berg am Irchel, 315. Ausgabe, Sept 2026



Inhalt

Editorial Gemeindepräsident / Gratulationen	3 - 4
Aus dem Gemeinderat und Verwaltung	4 - 14
Greifvogelstation	15
Neustart Dröschschüür	16 - 17
Adventsfenster 2026	19
Bibliothek	20 - 21
Irchelschützen am Eidgenössischen	22 - 23
Kerzenziehen	24 - 25
Kirchgemeinde	31 - 38
Impressum	39
Veranstaltungskalender	40

Bildnachweis Titelseite: oh

Editorial Gemeindepräsident



Liebe Einwohner/-innen
der Gemeinde Berg am Irchel

Nach dem Hitzesommer und der ausserordentlich langen Trockenperiode durften wir nun endlich eine leichte Entspannung der Lage erfahren. Wenige Regenschauer und Gewitter haben immerhin dazu geführt, dass wir wenigstens das generelle Feuerverbot auf dem Gemeindegebiet aufheben konnten. Auch wenn sich die ausgebliebenen Niederschläge nicht nur beim Anblick der Flora und der Agrarkulturen bemerkbar machen, sondern sich auch beim Wasserhaushalt noch für eine ganze Weile abzeichnen dürften, so ist der Natur dennoch ein gewisses Aufatmen zu entnehmen. Dementsprechend sind wir alle fürs erste einigermassen erleichtert und hoffen, dass das wiederkehrende und unmittelbar bevorstehende Klimaphänomen «El Niño» möglichst ohne grössere Einwirkungen auf unsere Region vorübergeht.

Der Rekordsommer hat dazu geführt, dass sich die Phase der Weinlese Anfangs September bereits dem Ende neigt, was angesichts der Öchslegrade zwar durchaus als positive Entwicklung wahrzunehmen ist, wären da nicht noch die jüngsten Hagelereignisse gewesen, die uns auf vielseitigste Art und Weise unsere Verwundbarkeiten vor Augen führten.

Wir vom Gemeinderat haben zwischenzeitlich gewissermassen Fahrt aufgenommen. Die Ressorts und Ämter sind verteilt, erste Sitzungen wurden abgehalten, Kontakte wurden geknüpft und die Legislaturziele werden unmittelbar nach dem Redaktionsschluss dieser Ausgabe definiert. Auch hierbei möchten wir unsere Gemeinde, nebst den üblichen Aufgaben, verstärkt auf die zunehmenden Wetterextreme vorbereiten, da wir

leider davon ausgehen müssen, dass sich die Lage in dieser Hinsicht eher zuspitzen statt entspannen wird. Da wir jedoch nicht als einzige Gemeinde davon betroffen sind, ist es naheliegend, in Zusammenarbeit mit den umliegenden Gemeinden und in gewissen Belangen ein gemeinsames und daher effizienteres Rüstzeug zurecht zu legen.

Auch zwecks des Kennenlernens und der Nutzung allfälliger Synergien durften wir unlängst in Berg die Gemeinderatskollegen und Gemeindeschreiber aus Buch, Dättlikon und Freienstein-Teufen bei uns zum alljährlichen «Ircheltreffen» willkommen heissen und zu einer Festungsführung mit anschliessendem Abendessen im Irchelkeller einladen. Wir haben im Rahmen dieses Netzwerktreffens neue Bekanntschaften geschlossen und können uns daher auch in Zukunft gerne auf diese, etwas andere, aber nicht minder wichtige Konstellation besinnen.

In der Grüezi-Ausgabe vom November werden wir Ihnen die nächsten Ziele ankündigen können. Beim einen oder anderen bevorstehenden Projekt würden wir uns sehr über Ihre Mitwirkung freuen.

Bis dahin wünsche ich Ihnen einen schönen Herbst und bleiben Sie gesund!

Der Gemeindepräsident
Thomas Fehr

Gratulationen

Mit Einverständnis der Betroffenen

Herzliche Gratulation...

...zum 88. Geburtstag
Häderli Wilfried, 2. Oktober 2026

...zum 88. Geburtstag
Kramer Jakob, 29. Oktober 2026

…zum 94. Geburtstag
Baur Hedwig, 18. November 2026

...zur Geburt



Merk Luka
geboren am 11.08.2026
Sohn der Merk Cornelia
und des Merk Leo

Merk Kristian
geboren am 11.08.2026
Sohn der Merk Cornelia
und des Merk Leo

Wir wünschen den Jubilaren einen wunderschönen Tag, alles Gute und gute Gesundheit!

Der Gemeinderat
und das Gemeindepersonal

Einwohnerstatistik per 31. August 2026

31. Dezember 2025
597 Einwohner

31. August 2026
608 Einwohner

Verhandlungsbericht der Sitzungen vom 1. Juli bis 1. September 2026

Baubewilligungen

Ordentliches Verfahren

Installation einer Photovoltaikanlage (Aufdach)
Kat.-Nr. 1046
Hödlerstrasse 11
8415 Gräslikon

Installation einer Photovoltaikanlage (Aufdach)
Kat.-Nr. 1213
Dorfstrasse 50
8415 Berg am Irchel

Neubau Carport
Kat.-Nr. 1254
Schlossgasse 11
8415 Berg am Irchel

Baubewilligungen

Anzeigeverfahren

Installation eines Batteriespeichers
Kat.-Nr. 1196
Wilerstrasse 11
8415 Gräslikon

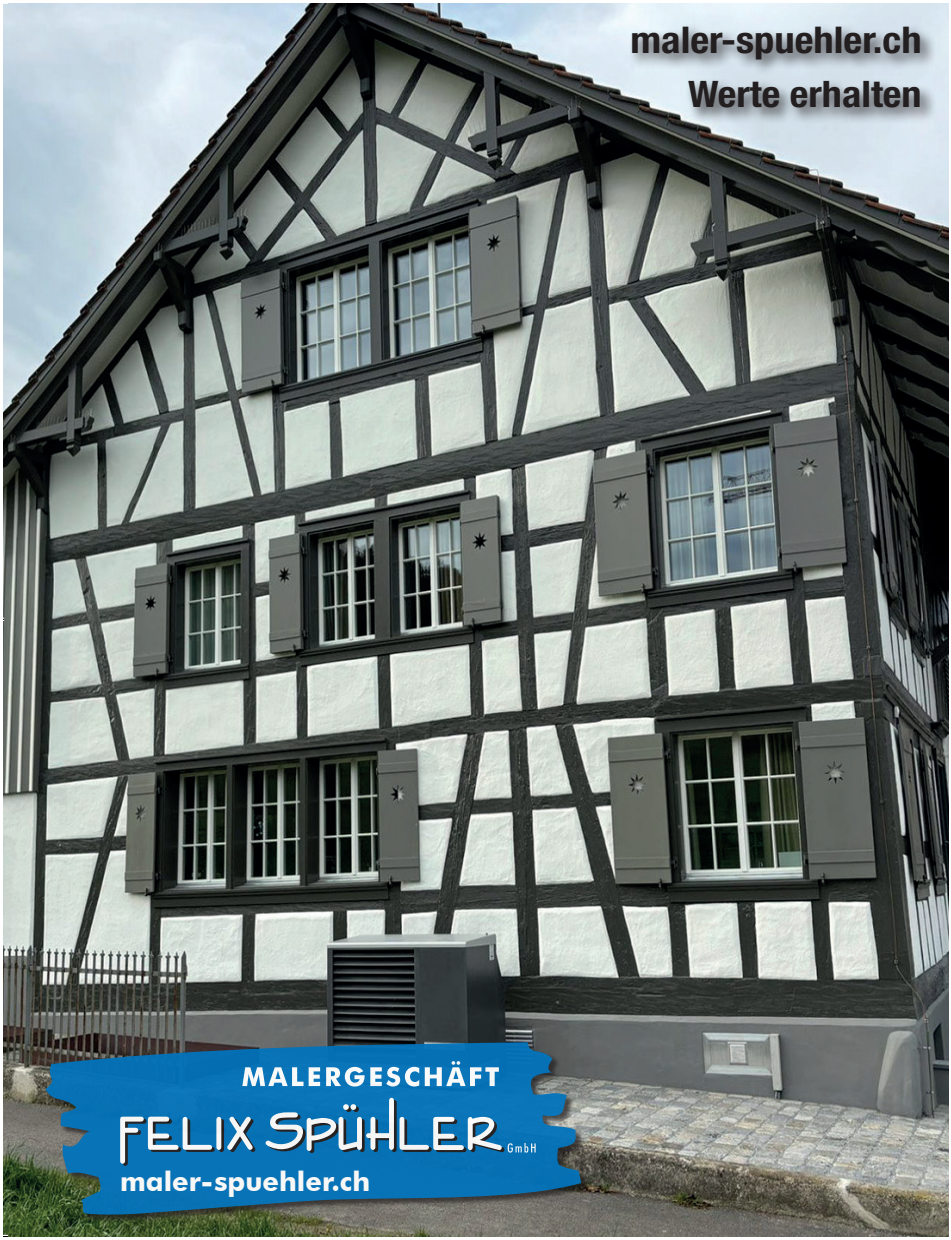
Umbauarbeiten aussen
Kat.-Nr. 766
Brunnenrain 12
8415 Berg am Irchel

Des Weiteren hat der Gemeinderat…

1.…mit dem Start in die neue Legislatur die Ressorts unter den Gemeinderäten zugeteilt.

2.…den Sitzungsplan des Gemeinderats für das zweite Halbjahr 2026 festgelegt.

3.…am 14. Juli 2026 ein generelles Feuerverbot auf dem gesamten Gemeindegebiet verfügt**.**


maler-spuehler.ch
Werte erhalten
MALERGESCHÄFT
FELIX SPÜHLER GmbH
maler-spuehler.ch

4.…den Bericht der finanztechnischen Prüfstelle zur KVG-Revision 2025 genehmigt.

5.…den Terminplan sowie die Wahlanordnung für die anstehenden Friedensrichterwahlen 2027 festgelegt.

6.…Outdoor-Übernachtungen auf dem Gemeindegebiet von Berg am Irchel genehmigt.

7.…einen Sponsoringbeitrag für das Turnfest Weinland 2027 in Ossingen und Wilen-Neunforn gesprochen.

8.…mittels Präsidialverfügung vom 27. August 2026 das generelle Feuerverbot auf dem Gemeindegebiet aufgehoben.

9.…den Auftrag an die Standortförderung Zürcher Weinland zur Förderung und Weiterentwicklung des Bereichs Freizeit und Tourismus im Zürcher Weinland bzw. im Bezirk Andelfingen erteilt.

10.…für das Projekt «älter werden im Weinland» die Verlängerung der Projektphase um das Jahr 2027 genehmigt.

Aus der Gemeindeverwaltung

Personelles
Vorstellung der neu gewählten Gemeinderatsmitglieder



Markus Weilenmann
Ressort: Tiefbau, Feuerwehr, ARA

Geboren am 11. März 1966 und aufgewachsen in Buch am Irchel. Seit 2025 wohnhaft in Gräslikon.

Gemeinsam mit meiner Familie bewirtschafte ich ein landwirtschaftliches Familienunternehmen mit zwei zugehörigen Höfen. Einer dieser Höfe liegt an der Balistrasse in Gräslikon und ist zudem mein Zuhause. Davor habe ich auf unserem Ursprungshof in Buch am Irchel, der Sandwies, gewohnt.

Auf beiden Betrieben bin ich bei der Arbeit anzutreffen.

Mit meiner Frau Andrea bin ich seit 1991 verheiratet. Zusammen haben wir vier Kinder und mittlerweile vier Enkelkinder. Meine Familie und Freunde sind mir sehr wichtig und sie unterstützen mich bei meiner Rolle als Gemeinderat.

Neben meinem Beruf bin ich gerne aktiv, somit zählen zu meinen Hobbys Velofahren, Joggen und das Besuchen der Männerriege in Buch am Irchel.

19 Jahre lang war ich Teil der Feuerwehr und agierte als Zugführer von Berg und Buch am Irchel. Daher freut es mich umso mehr, dass mein Ressort ebenfalls die Feuerwehr umfasst.

Für mein Amt im Gemeinderat bin ich bestens gewappnet, da ich bereits von 2005 bis 2017 Teil des Gemeinderates im Buch am Irchel sein durfte.

Ich bedanke mich für euer Vertrauen und freue mich auf die neuen Herausforderungen im Gemeinderat Berg am Irchel.



Ivo Berweger
Ressort: Finanzen,
Sicherheit und Verkehr, Wehr

Persönlich

Geboren wurde ich im November 1979. Ich bin mit Andrea verheiratet und wir haben zwei Kinder, Noana und Lynn. In unserer Gemeinde bin ich aufgewachsen. Nach einigen Jahren ausserhalb der Gemeinde zog es mich zurück, und seit 2009 leben wir wieder hier.

Besonders schätze ich das Dorfleben, die schöne Natur und den starken Zusammenhalt in der Bevölkerung. Für mich ist unsere Gemeinde ein Ort, an dem man sich kennt, sich gegenseitig unterstützt und sich wohlfühlen kann.

Beruf

Beruflich arbeite ich als Team Leiter Production Engineering bei der Andritz Soutec AG in Neftenbach. Nach meiner Ausbildung zum Maschinenzeichner habe ich mich zum Mechatroniker HF weitergebildet. In meinem Berufsalltag befasse ich mich mit technischen Fragestellungen, Projekten sowie der Führung und Weiterentwicklung von Teams.

Freizeit

In meiner Freizeit verbringe ich gerne Zeit mit meiner Familie. Ausserdem arbeite ich gerne im Haus und Garten und beschäftige mich mit Holzprojekten. Es macht mir Freude, Ideen praktisch umzusetzen und mit den eigenen Händen etwas Bleibendes zu schaffen.

Politik

Seit Juli 2026 darf ich im Gemeinderat mitwirken und bin für das Ressort Finanzen, Sicherheit und Verkehr, Wehr verantwortlich.

Bereits zuvor konnte ich Erfahrungen in verschiedenen Behörden sammeln. Während sechs Jahren war ich Mitglied der Kirchenpflege der reformierten Kirchgemeinde Flaachtal und während vier Jahren in der Rechnungsprüfungskommission (RPK) der Gemeinde Berg am Irchel tätig.

Motivation

Die Arbeit im Gemeinderat bietet mir die Möglichkeit, meinen Horizont zu erweitern und mich aktiv für unsere Gemeinde einzusetzen. Besonders wichtig sind mir der konstruktive Austausch und die gemeinsame Suche nach guten und nachhaltigen Lösungen.

Dabei liegt mir viel daran, die hohe Lebensqualität in unserer Gemeinde zu erhalten und weiterzuentwickeln, ohne dies auf Kosten unserer Natur zu tun. Gemeinsam wollen wir die Gemeinde für heutige und zukünftige Generationen attraktiv gestalten.

Ich freue mich darauf, die Zukunft unserer Gemeinde mitzugestalten und mit den Einwohnerinnen und Einwohnern im Austausch zu stehen.

Freundliche Grüsse
Ivo Berweger

Gesucht

KONTROLLPERSON FÜR DEN PARKIERDIENST

Wie bereits in der letzten Ausgabe des «Grüezi» erwähnt, soll für die konsequente Umsetzung des geplanten Parkierreglements ein Kontrolldienst eingerichtet werden.

Dafür suchen wir eine zuverlässige Person, welche im Auftrag der Gemeinde die entsprechenden Parkierungskontrollen durchführt. Nach einer kurzen Ausbildung kann die dafür notwendige Lizenz als Kontrollorgan erworben werden.

Bei Interesse oder für weitere Auskünfte können Sie sich gerne beim Gemeindeschreiber Joël Meier melden.

Telefon 052 318 11 89,
joel.meier@bergamirchel.ch

ORTSVERANTWORTLICHE PERSON

Die Leistungsvereinbarung zwischen den Gemeinden der Bezirkslösung Asyl Bezirk Andelfingen und der Stadt Winterthur hält fest, dass "Standortgemeinden von Unterkünften eine Ansprechperson für betreuerische Angelegenheiten benennen".

Die sozialarbeiterische Betreuung aller im Bezirk Andelfingen untergebrachten Asylsuchenden wird durch das Personal der Asylkoordination Bezirk Andelfingen (AKBA) wahrgenommen. Die ortsverantwortlichen Personen der Standortgemeinden tragen in Bezug auf Betreuung und Unterbringung direkt keine Verantwortung.

Per sofort oder nach Vereinbarung suchen wir Sie!
Die Hauptaufgaben sind:

-Unterstützung der Geflüchteten bei der Integration in ihrer Gemeinde und Unterstützung in Alltagsfragen betr. Wohnen, Behörden, Adressen.

-Die AKBA über besondere Vorkommnisse im Zusammenhang mit der Betreuung und Unterbringung von Asylsuchenden informieren.

-Bei Bedarf die Eltern unterstützen.

-In Absprache mit der AKBA gewisse Aufgaben übernehmen.

Detaillierte Informationen für die Gesuche, erhalten Sie beim Gemeindeschreiber Joël Meier.

Telefon 052 318 11 89,
joel.meier@bergamirchel.ch

Hinweis zu den Öffnungszeiten der Sammelstelle am Oberhof 12

Aus der Bevölkerung erreichen uns wiederholt Hinweise, dass die geltenden Öffnungszeiten der Sammelstelle am Oberhof 12. teilweise nicht eingehalten werden.

Wir bitten Sie deshalb, die festgelegten Einwurfzeiten zu beachten.

Die Einhaltung der Öffnungszeiten trägt dazu bei, Lärmbelastungen für die Anwohnerschaft zu vermeiden und den Betrieb der Sammelstelle im Dorf auch weiterhin zu gewährleisten.

Es gelten
folgende Öffnungszeiten:

Montag – Freitag:
08.00 – 19.00 Uhr
Samstag:
08.00 – 17.00 Uhr
Sonntag:
kein Einwurf

Wir danken Ihnen für Ihre Rücksichtnahme und dafür, dass Sie sich an die geltenden Öffnungszeiten halten.

Änderung bei der gemischten Kunststoff-Sammlung



Anfang 2026 ist InnoRecycling, Betreiberin des Sammelsack «Bring Plastic Back», der Branchenorganisation RecyPac beigetreten. Das Ziel von RecyPac ist der Aufbau einer flächendeckenden Recycling-Lösung für Plastik-Verpackungen und Getränkekartons. Dafür wird es einen national einheitlichen Sammelsack geben – den «Recy-Bag».

Der Zweckverband KEWY hat ent-

schieden, sich dem System von RecyPac anzuschliessen.

Ab dem 1. Juli 2026 fand der Wechsel innerhalb der KEWY von Bring Plastic Back auf den RecyBag statt. Gemeinsam werden sich KEWY und RecyPac für eine Stärkung des Kunststoffs-Recycling im Wyland und der Schweiz einsetzen.

Bereits gekaufte Sammelsäcke bleiben auf unbefristete Zeit gültig und können an allen Sammelstellen von RecyBag zurückgegeben werden.



Gemeindeverwaltung
Berg am Irchel
Winkel 13
8415 Berg am Irchel

gemeinde@bergamirchel.ch

Telefonnummern / Kontakte der Gemeindeverwaltung

Gemeindeschreiber
Joël Meier

Telefon 052 318 11 89
joel.meier@bergamirchel.ch
Anwesend: Montag - Freitag

Leiterin Finanzen
und Stv. Gemeindeschreiber
Manuela Kramer

Telefon 052 318 11 89
manuela.kramer@bergamirchel.ch
Anwesend: Dienstag ganzer Tag,
Mittwoch - Freitagvormittag

Leiterin Steueramt
und Einwohnerkontrolle
Veronica D'Amore

Telefon 052 318 11 89
veronica.damore@bergamirchel.ch
Anwesend: Montag – Donnerstag,
jeweils am Morgen, sowie am
Dienstagnachmittag



Leitung Sozialamt
Claudia Bürki

Telefon 052 304 15 17
sozialamt@flaach.ch
Anwesend: Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitagvormittag

Leiter Werkbetriebe und Heizwart
Daniel Zindel

Telefon 079 538 68 25
daniel.zindel@bergamirchel.ch
Anwesend: Montag – Freitag

Wassermeister Stv.
Fritz Kramer

Telefon 079 430 55 76
kfg.werke@bluewin.ch

Werkmeister Stv.
Peter Schnetzler

Telefon 078 422 61 89
schnetzler.p@bluewin.ch

Heizungswart-Stv.
Willi Fehr

Telefon 079 705 71 84
willi.fehr.berg@bluewin.ch

Wildhüter
Jürg Bay

Hauptstrasse 20,
8415 Berg am Irchel
Telefon 079 355 67 90
jb@bayjuerg.ch

Förster
Alex Brander

Telefon 079 919 84 14
forstrevier@irchel-flaachtal.ch

Revierbevollmächtigte Berg am Irchel / Obmann Hegering Irchel
Tobias Hausammann

Langenznüni 1
8416 Flaach
Telefon 079 470 53 33
hato@kapo.zh.ch

SUPPENTAG & EINWEIHUNG



der Erinnerungstafeln «Bettel Verboten»

Sa, 17. Oktober 2026
11 bis 14 Uhr

Krone * Unterstammheim
Hirschen * Kleinandelfingen
Engel * Flaach
Rössli * Marthalen
Hirschen * Uhwiesen
Ochsen * Trüllikon

GPVA
GEMEINDEPRÄSIDENTENVERBAND
BEZIRK ANDELFINGEN

Seit 1885 und bis 1920 unterstützen die Gemeinden im Weinland Menschen in schwierigen Lebenssituationen. Als Erinnerung und zur Auflösung des uralten «Natural-Verpflegungsfonds für arme Durchreisende» lädt der Gemeindepräsidentenverband des Bezirks Andelfingen die ganze Weinländer Bevölkerung ein zu einer Gratisverpflegung wie damals:

Zu 6 Festplätzen mit gleichem Programm
Bei diesen aktuellen und ehemaligen Gaststätten und Herbergen: «Engel» Flaach, «Hirschen» Kleinandelfingen, «Rössli» Marthalen, «Ochsen» Trüllikon, «Hirschen» Uhwiesen, «Krone» Unterstammheim

Samstag 17. Oktober 2026

11.00 Uhr	Eintreffen der Bevölkerung und Ausschank Wein & Getränke
11.30 Uhr	Enthüllung der Erinnerungstafel und kurze Ansprache
11.45 Uhr	Ausgabe der Suppe
14.00 Uhr	Schluss

Als Andenken dürfen die speziell angefertigten Weingläser behalten werden.

Greifvogelstation
Berg am Irchel



Kaputte Infrastruktur, zerstörte Ernten und Schäden in Höhe von mehreren Hundert Millionen Franken

Der Hagelsturm vom Freitag, 28. August, liess auch die Tierwelt nicht verschont. In den Tagen danach wurden 15 verletzte Greifvögel bei uns eingeliefert.

Besonders tragisch war das Schicksal eines seltenen Fischadlers. Er erlitt einen offenen Oberarmbruch und musste notoperiert werden. Trotz aller Bemühungen konnte er leider nicht gerettet werden. Andere Tiere wurden verletzt und durchnässt aufgefunden. Bei uns werden sie nun auf Verletzungen wie Prellungen und Blutergüsse untersucht.



Helfen Sie jetzt. Mit Ihrer Spende.

Stiftung PanEco, Chileweg 5 | 8415 Berg am Irchel | Tel. 052 354 32 32

Copyright © 2026, PanEco

Neustart „Dröschschüür“

Die Dröschschüür im Oberhof wurde 1936 von der damaligen Zivilgemeinde Berg am Irchel als Gemeinschaftswerk für die Dorfbevölkerung gebaut. Sie diente als Einstellraum für die Dreschmaschine, bot Lagerraum für Korngarben und enthielt das Schlachtlokal. Im Laufe der Jahre kamen weitere Aufgaben der Allgemeinheit dazu, beispielsweise eine Werkstatt für den Forst und die Wasserversorgung. Für die Holzlagerung aus dem Gemeindewald wurde später noch erweitert. Heute sind alle diese Aufgaben ausgelagert. Vor gut 10 Jahren überlegten wir uns darum, wofür Areal und Gebäude heute zum Nutzen der Dorfbevölkerung dienen sollten. Die Idee entstand, erschwinglichen Wohnraum für Jung und Alt zu ermöglichen. Anders als vor 90 Jahren wollte die heutige politische Gemeinde aber nicht als Bauherrin auftreten: Es wurde die „Genossenschaft Dröschschüür“ gegründet, welche im Baurechtsverhältnis und mit finanzieller Unterstützung der Gemeinde den Neubau plante. Obwohl die kantonale Denkmalpflege in den Prozess eingebunden war, wurde das bewilligte Projekt vom Baurekursgericht und auch vom Verwaltungsgericht als nicht optimale Lösung zurückgewiesen. Für die Genossenschaft stellte sich nun die Frage, ob das Bauvorhaben aufzugeben sei, zumal die Mehrheit des Vorstandes ihren Rücktritt angekündigt hatte.

Die Genossenschaft suchte deshalb das Gespräch mit dem Gemeinderat, welcher versicherte, dass er die gefassten Gemeindebeschlüsse (Genossenschaft, Baurecht, Darlehen) weiterhin als verbindlichen Auftrag der Bevölkerung von Berg am Irchel betrachte und sich eine entsprechende Umsetzung wünsche.

An der letzten Genossenschaftsversammlung unter der alten Führung wurde diesen Frühling nun beschlossen, das Projekt mit den bisherigen Erkenntnissen nicht abzubrechen, sondern einen neuen Vorstand zu wählen, welcher darauf aufbauend die Planung wieder neu starten soll. Dem Vorstand gehören die beiden Bisherigen Karin Güttinger (nur noch für 2026) und Heiri Schmid an und die Neuen Luzia Schürmann, Christoph Barth und Felix Altherr. Letzterer übernimmt neu auch das Präsidium.

Unterdessen haben erste Besichtigungen und Gespräche mit Architekten stattgefunden, Ziel ist es, mit einem überarbeiteten Projekt die gerichtlich geforderte Optimierung zu erreichen. Eine breitere Abstützung der Genossenschaft in der Bevölkerung soll durch die Aufnahme weiterer Mitglieder erreicht werden. Auch im Vorstand braucht es 2027 eine neue Person. Es geht also weiter, und wir werden Sie auf dem Laufenden halten. Danke für Ihr Interesse und Ihre Rückmeldungen.

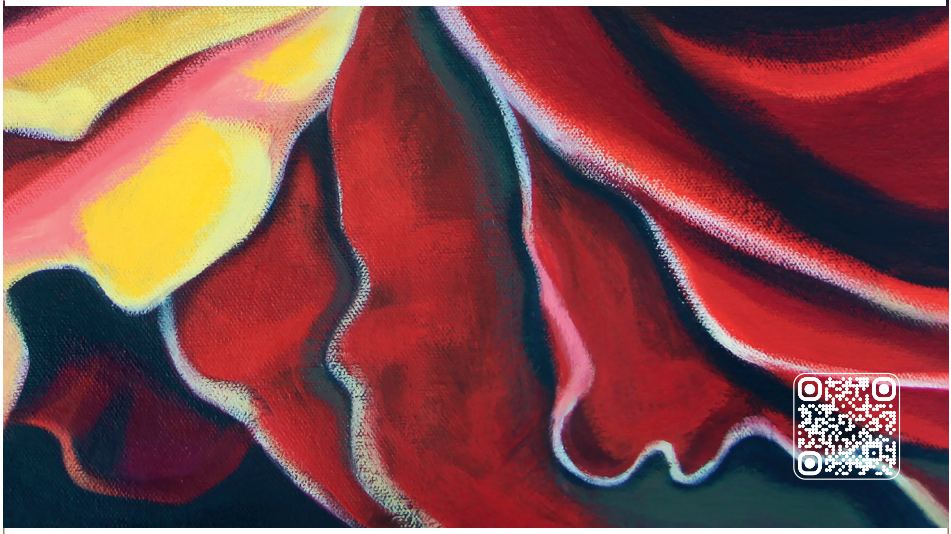
Für den Vorstand Felix Altherr

P.S. Unsere Homepage wurde schon länger nicht mehr aktualisiert und ist inaktiv. Wir informieren, wenn sie wieder einsehbar ist.



KUNSTAUSSTELLUNG

Simone Witzig 23.10.–15.11.2026



Öffnungszeiten

Donnerstag: 16.00 – 20.00 Uhr
Samstag: 14.00 – 18.00 Uhr
Sonntag: 11.00 – 15.00 Uhr

Weinland galerie
aus Liebe zur Kunst

Schaffhauserstrasse 11 | 8451 Kleinandelfingen



Adventsfenster 2026



Langsam zieht der Herbst ins Land - und auch wenn Weihnachten noch etwas entfernt scheint, möchten wir unser Dorf auch dieses Jahr wieder festlich erstrahlen lassen.

Wir suchen kreative Mitwirkende, die im Dezember ein Fenster, eine Dekoration oder ihr Haus weihnachtlich gestalten möchten. Es muss keine Verpflegung angeboten werden – auch ein einfaches, stilles Adventsfenster ist herzlich willkommen.

Das gewählte Datum soll gut sichtbar in die Gestaltung integriert sein. Ab diesem Tag soll die Dekoration jeden Abend bis zum 2. Januar 2027 beleuchtet sein.

Anmeldeschluss ist der 31. Oktober 2026.

Wir freuen uns über jede Teilnahme und bedanken uns schon jetzt herzlich bei allen, die mitmachen.



Für Fragen und Anmeldung stehe ich gerne zur Verfügung.

Karin Güttinger, Winkel 5, 8415 Berg am Irchel

079 817 63 67 oder winkel5@outlook.com



In Ruhe und genussvoll in unserem grossen Angebot an Büchern, Cd`s stöbern, gemütlich einen Kaffee und Zopf geniessen, einen Schwatz halten…….

…… das ist in unserer **Bibliothek** möglich am

- **Samstag,**
- **31. Oktober 2026**
- **10.00 – 11.00 h**

Wir freuen uns – das Bibliteam

Die Schweizerische Erzählnacht findet in der Gemeindebibliothek Berg am Irchel statt am:

Freitag

13. November 2026

18.00 – 20.00 h

Die Schweizerische Erzählnacht, der grösste Kulturanlass unseres Landes, ist ein Projekt des Schweiz. Instituts für Kinder- und Jugendmedien in Zusammenarbeit mit Bibliomedia und UNICEF Schweiz. Nach den grossen letztjährigen Erfolgen hat sich das ***Bibliteam Berg am Irchel*** *entschlossen, auch dieses Jahr an diesem Anlass mitzumachen.*

Wir laden deshalb am ***Freitag, 13. November 2026, 18.00 – 20.00 h alle Kinder vom Kindergarten bis zur 3. Klasse*** *(Allenfalls dürfen gerne auch interessierte Kinder der oberen Klassen teilnehmen) in unsere Bibliothek zum Thema „Stimmen" ein. Wir hören spannende Geschichten und spielen viele verschiedene und lustige Brett- Kartenspiele. Lasst euch überraschen*

Anmeldung: Schweizerische Erzählnacht vom 13.11.2026, 18.00h – 20.00h in der Gemeindebibliothek Berg am Irchel.

Hiermit melde(n) ich/wir unser(e) Kind(er)

Name: Vorname:

Alter:

Name: Vorname:

Alter

Name: Vorname:

Alter:

für den Anlass in der Bibliothek Berg am Irchel an: Der Nachhauseweg liegt in der Verantwortung der Eltern. Bitte Kinder abholen.

Unterschrift:.....

Anmeldung bis spätestens ***31. Oktober 2026*** *abgeben in der Bibliothek oder per Mail an bibliothek.bergamirchel@outlook.com*

Irchelschützen am Eidgenössischen Schützenfest in Chur



Nach elf langen Jahren Wartezeit durften wir Irchelschützen endlich wieder Eidgenössische Luft im schönen Prättigau schnuppern. Dieser Grossanlass findet normalerweise alle fünf Jahre statt. Aufgrund der Corona-Pandemie konnte das Eidgenössische Schützenfest 2020 jedoch nicht wie geplant in Luzern durchgeführt werden. Stattdessen wurde der Anlass 2021 ohne grosse Feststimmung auf den jeweiligen Heimständen ausgetragen.

In den vergangenen elf Jahren hat sich im Schiesssport einiges verändert. Das Eidgenössische Schützenfest in Chur war das erste Schützenfest, an dem sämtliche Resultate vollelektronisch erfasst wurden. Das klassische Schiessbüchlein wurde durch einen modernen QR-Code ersetzt. Mit dieser Neuerung verschwanden auch die traditionellen Warner. Neu kann jeder Schütze direkt an der Schiesslinie selbst entscheiden, welche Stiche er absolvieren möchte. Ob diese Entwicklung der richtige Weg ist, darf jeder für sich selbst beurteilen. Wir denken aber, dass dies ist der Lauf der Zeit ist, dem sich auch der Schiesssport nicht entziehen kann.

Mit grosser Vorfreude machten sich die 18 Irchelschützen am Samstag, 6. Juni 2026, auf den Weg nach Chur. Bereits nach wenigen Minuten Fahrt stellten wir

jedoch fest, dass wir noch nicht vollständig waren. Alle Versuche, den fehlenden Schützen zu erreichen, blieben erfolglos, sodass wir erst am Nachmittag komplett waren.

Der erste Zwischenstopp führte uns jedoch nicht nach Chur, sondern zur Militärfestung Magletsch im St. Galler Rheintal, oberhalb von Wartau. Während fast drei Stunden durften wir eine äusserst interessante Führung durch die Festung erleben, welche die Realität des zweiten Weltkriegs eindrücklich aufzeigte.
Anschliessend fuhren wir ins Festzentrum Chur-Roosboden, wo wir ein spätes Mittagessen geniessen konnten. Nach einem kurzen Spaziergang über das Festgelände, auf dem sich auch der Schiessstand Chur-Roosboden befindet, hier wurde während vier Wochen bis zum 5. Juli durchgehend geschossen, begaben wir uns zur Waffenkontrolle. Nach der erfolgreichen Kontrolle reisten wir weiter nach Saas im Prättigau, wo sich unsere Unterkunft befand.
Den Abend verbrachten wir im Restaurant Bahnhöfli in Saas. Bei einem feinen Grillplausch mit Salat liessen wir den ersten Tag gemütlich ausklingen.

Am Sonntag wurde es ernst. Nach einer nur fünfminütigen Fahrt erreichten wir den Schiessplatz in Küblis. Für den gesamten Vormittag standen unserem Verein drei Scheiben zur Verfügung, sodass alle ihre Schiessprogramme absolvieren konnten. Dabei wurden gute bis sehr gute Resultate erzielt.

Besonders erfreulich war das Ergebnis im Vereinsstich: Mit einer Auszeichnungsquote von 88 Prozent erreichten wir ein hervorragendes Resultat. Nach dem Mittagessen fuhren wir zurück ins Festzentrum, wo wir unsere Resultate abrechneten und die verdienten Auszeichnungen entgegennehmen durften.
Nach einem gemeinsamen Vereinsfoto vor dem Eingangstor machten wir uns etwas müde, aber sehr glücklich auf die Heimreise.

Der Ausflug und das Eidgenössische Schützenfest werden uns lange in bester Erinnerung bleiben. Schon heute freuen wir uns auf den nächsten gemeinsamen Vereinsausflug, der uns im Jahr 2027 ans Glarner Kantonalschützenfest führen wird.

Eure Irchelschützen Berg-Buch


Berg am Irchel
Kerzenziehen
17.11. – 21.11.2026

33. KERZENZIEHEN

WIR FREUEN UNS DIE VORWEIHNACHTLICHE TRADITION DES KERZENZIEHENS FORTZUFÜHREN. DER KREATIVITÄT SIND KEINE GRENZEN GESETZT, UND ES ENTSTEHT VIELLEICHT DAS EIN ODER ANDERE WEIHNACHTSGESCHENK.

WANN:	**17.-21. NOVEMBER 2026**
WO:	IM PFARRHAUSKELLER IN BERG AM IRCHEL (PARKPLÄTZE NUR BEIM LANDIHAUS)
WER:	GROSS UND KLEIN (IDEALERWEISE AB KINDERGARTENALTER)
HINWEIS:	BEVORZUGT ALTE SCHUHE UND ALTE KLEIDER ANZIEHEN (WACHSTROPFEN)

ÖFFNUNGSZEITEN:

DIENSTAG:	**15.00-18.00 H**
MITTWOCH:	**13.30-18.00 H**
DONNERSTAG:	**15.00-18.00 H**
FREITAG:	**15.00-21.00 H AB 18.00 H KERZENGIESSEN**
SAMSTAG:	**10.00-16.00 H**

KERZENGIESSEN: EIGENE FORMEN DÜRFEN GERNE MITGEBRACHT WERDEN, SIND ABER AUCH VORHANDEN.

KOSTEN:	PRO 100G WACHS (FARBIG)	FR. 4.00
	PRO 100G BIENENWACHS	FR. 4.50
ANMELDUNG:	GRÖSSERE GRUPPEN MELDEN SICH BITTE BEI ISABELLE DAHINDEN 052 301 33 88 ODER 079 486 15 12	

FÜR DIE GEMÜTLICHKEIT ZWISCHENDURCH BIETEN WIR ALLEN EINE KAFFEE- UND GETRÄNKE ECKE AN.

WIE JEDES JAHR FREUT SICH EUER KERZENZIEH- TEAM AUF EINE REGE TEILNAHME.

ELSBETH BOSSHARD, ANDREA BERWEGER, ISABELLE DAHINDEN, KATJA DÜNNENBERGER, MARLENE HILPERTSHAUSER UND LUZIA SCHÜRMANN

WIEDERERÖFFNUNG

WIRTSCHAFT ZUR ALTEN POST IN FLAACH

EINE TÜR SCHLIESST SICH – EINE NEUE ÖFFNET SICH.

NACH VIELEN SCHÖNEN MOMENTEN IM
RESTAURANT SALMEN RHEINAU BEGINNT FÜR
UNS EIN NEUES KAPITEL.

AB DEM 4. NOVEMBER

BEGRÜSSEN WIR SIE HERZLICH IN UNSEREM NEUEN
ZUHAUSE **DER WIRTSCHAFT ZUR ALTEN POST** IN FLAACH.

A PRESTO
GIANLUCA & ANTONIO VILLANO



+41 79 749 04 70 | info@zuraltenpostflaach.ch | www.zuraltenpostflaach.ch


Herzliche Einladung
zum
Konzert
des
Vokalensembles Vox Dulcis
Sonntag, 27. September 2026
um 19 30 Uhr
in der Kirche Berg am Irchel
Das Vokalensemble Vox Dulcis singt unter der Leitung von Simone Hofstetter einen bunten Strauss von bekannten und unbekannten Liedern aus fünf Jahrhunderten, von Ludwig Senfl bis Heinrich von Herzogenberg.
Wir freuen uns auf viele Zuhörerinnen und Zuhörer!
Eintritt frei, Kollekte.

SELBSTHILFE WINTERTHUR SCHAFFHAUSEN

Selbsthilfe Winterthur Schaffhausen vermittelt Kontakte zu rund 160 Selbsthilfegruppen zu den unterschiedlichsten Themen. Wenn Sie zu Ihrer persönlichen Herausforderung – sei es auf der psychischen, körperlichen oder sozialen Ebene – den Austausch mit anderen in der gleichen Situation suchen, melden Sie sich doch bei uns oder besuchen Sie unsere Website. Sollten Sie Ihr Thema nicht finden, sagen wir Ihnen gerne, was wir tun können, um eine neue Gruppe aufzubauen.

Zu diesen Themen sind neue Selbsthilfegruppen im Aufbau:

Alltagsängste, Agoraphobie, soziale Ängste *(Video-Selbsthilfegruppe)*
Fällt es dir schwer, das Haus zu verlassen, einkaufen zu gehen oder unter Menschen zu sein? Meidest du öffentliche Verkehrsmittel oder neue Situationen? Du bist nicht allein. Wir hören uns zu und stärken uns, damit neue Schritte im eigenen Tempo möglich werden.

AuDHS (Autismus und ADHS)
Bist du von ADHS und Autismus betroffen? Bist du deswegen in einer IV-Abklärung oder beziehst du eine IV-Rente? Es gibt zwei Selbsthilfegruppen zu diesem Thema mit Treffen am Donnerstagnachmittag oder am Freitagabend. Wir freuen uns auf dich!

Familiäres Schweigen
Wenn es in der Familie unter der Oberfläche brodelt, wird es plötzlich still. Nahe Menschen wollen nicht mehr mit einem sprechen, der Kontakt wird immer seltener. Oft ist der Grund unklar – denn es wird geschwiegen. Die Gruppe gibt die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch und gemeinsamen Suchen eines konstruktiven Umgangs mit der schwierigen Situation.

Osteoporose
In der Gruppe wollen wir uns gegenseitig unterstützen und neue Impulse geben. Wir reden über Bewegung, Ernährung, Sturzangst, Erfahrungen mit Therapien und Motivation im Alltag. Gemeinsam geht es leichter.

Zwangshandlungen und Waschzwang *(Video-Selbsthilfegruppe)*
Dein digitaler Treffpunkt, um dich im geschützten Rahmen auszutauschen, wenn du von Zwangshandlungen oder einem Waschzwang betroffen bist. Vielleicht sind deine Symptome so stark, dass du nicht aus dem Haus gehen kannst. Deshalb treffen wir uns online. Melde dich, wenn du deine Gedanken und Gefühle angstfrei teilen möchtest und dich deinen Herausforderungen stellen willst.

Weitere Gruppen im Aufbau:
Alleinerziehende | Älterwerden| Behinderte erwachsene Kinder (Eltern) | Cystinose | Darmbeschwerden (online) | Emetophobie | Erschütterung – wenn das Leben aus den Fugen gerät (Betroffene und Angehörige) | Grosseltern von Kindern im Kinderheim| Introvertiert | IV-oder Sozialhilfebezug | Jugendliche, die Grenzen testen (Eltern) | Bewusst kinderfrei leben | Lipödem | Männergruppe – Mann, tut das gut! | Nervenerkrankungen | Neuro-divergente Eltern von Teenagern | Rheumatoide Arthritis | Schlafapnoe | Substanzmissbrauch (und HIV) (Eltern) | Trauma bewältigen (Männer)

Weitere Informationen und Kontakt zu rund 160 Selbsthilfegruppen in unserer Region:

Selbsthilfe Winterthur Schaffhausen, Telefon 052 213 80 60
info@selbsthilfe-winterthur-schaffhausen.ch | www.selbsthilfe-winterthur-schaffhausen.ch

Kanton Zürich
Sportamt

jugend sportcamps

Herbst 2026 bis Frühling 2027

Sportamt des
Kantons Zürich
Neumühlequai 8
8090 Zürich
Tel.: 043 259 52 73
www.zh.ch/sport



Per Klick ins Camp:
jugend
sportcamps.ch

Partnerin
Zürcher
Kantonalbank

HEV Region Winterthur

Engagement und Dienstleistungen für Hauseigentümer – auch in Berg am Irchel.

Alles aus einer Hand:

- Rechtsberatung
- Verkauf
- Bewertung
- Vermietung
- Wohnungsabnahme
- Bauberatung



Ralph Bauert
Geschäftsführer

Online-Ratgeber Wohneigentum

Erhalten Sie eine unabhängige und seriöse Empfehlung von erfahrenen Fachexperten.

www.hev-ratgeber.ch



Profitieren Sie von den HEV-Vorteilen:
www.hev-winterthur.ch • 052 212 67 70

reformierte
kirche flaachtal
Berg am Irchel · Buch am Irchel
Flaach · Volken

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

Die nächste Kirchgemeindeversammlung findet am
Donnerstag, 26. November 2026, um 20 Uhr

im Schulhaus Volken statt.

Die Traktanden werden ab dem 26. Oktober 2026 auf unserer Homepage publiziert.

Zur Kirchgemeindeversammlung mit anschliessendem Apéro sind Sie herzlich eingeladen.

Besuch im Spital gewünscht?

Aus Datenschutzgründen dürfen die Spitäler es dem Pfarramt nicht mehr mitteilen, wenn Mitglieder der Kirchgemeinde im Spital sind. Deshalb sind wir darauf angewiesen, dass Sie es uns sagen, wenn Sie oder Angehörige im Spital sind und einen Besuch wünschen. Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Ihr Pfarrteam,
Pfrs. Christian & Hanna Stettler, Pfr. Benjamin Stückelberger

Anlass im Oktober



Herzliche Einladung zum Erntedank-Gottesdienst für die ganze Kirchgemeinde Flaachtal

am Sonntag, 4. Oktober 2026, um 10.00 Uhr in der Kirche Flaach

mit Pfrs. Hanna und Christian Stettler
Musik: Musikcorps der Heilsarmee Winterthur
Anschliessend gibt es Kürbissuppe

Möchten Sie etwas aus Feld, Garten und Küche für den Erntedanktisch und für einen guten Zweck spenden? Gerne nehmen wir Ihre Gaben am **Samstag, den 3. Oktober** wie folgt entgegen:

Kirche Berg am Irchel: 18-19 Uhr
Kirche Flaach: 18-19 Uhr
Kirche Buch: 17-18 Uhr
Gräslikon: Harasse können bis 18 Uhr beim Postlokal deponiert werden, sie werden dort abgeholt
Harasse stehen ab 27. September beim Kirchgemeindehaus Berg und in Gräslikon bei der Haltestelle bereit

Wer möchte, kann seine Gaben auch schon früher in einer der Kirchen abstellen (aber bitte nicht später).
Auch gekaufte Gaben wie Teigwaren, Mehl, Schokolade etc. sind willkommen.

Sämtliche Gaben gehen in diesem Jahr an das Wohnheim der Heilsarmee Winterthur

Anlässe im November

PopSpirits

Aller Heiligen – AllSaints

Da gibt es diese Girlgroup namens All Saints. «Never ever» ist wohl ihr berühmtester Song. Und es gibt die Modefirma AllSaints, in deren Kleiderläden lauter antike Singer Nähmaschinen zu sehen sind. Die haben Sie bestimmt auch schon gesehen! All Saints oder Allerheiligen ist ein Gedenktag, den die Christen im November begehen. Und man kann sich fragen, wie das alles zusammengeht. Im PopSpirits von Mitte November werden wir dem nachgehen, gute Musik hören und schöne Kleider sehen.

Übrigens: Wer ein Kleidungsstück von AllSaints hat, ist herzlich eingeladen, es zum PopSpirits mitzubringen!

13. November, 19.30 Uhr, reformierte Kirche Berg am Irchel; anschliessend gemütliches Beisammensein



Bergemer Konzert

Ennio Hess und die Jazznblues Siblings im Landihaus



Noch kennt man das junge Talent kaum. Aber Ennio Hess ist ein frühreifer Jazz-Pianist, der mit seiner ebenfalls jungen Truppe zu überraschen vermag. Er ist bereits da und dort in Jazz-Clubs und auf Jazzfestivals aufgetreten und hat das Publikum stets von seiner Musik überzeugt. So heisst es zum Beispiel auf der Website der berühmten International Boogie Nights: «Seine Leidenschaft gilt dem Boogie-Woogie, Blues und Jazz. Genres, in denen er eine beeindruckende Meisterschaft entwickelt hat und die auch erfahrene Musiker begeistert. Seine beeindruckenden Auftritte zeugen von seiner herausragenden Begabung und Bühnenpräsenz. Trotz seiner Jugend strahlt Ennio eine musikalische Reife aus, die seinesgleichen sucht.»

Im Landihaus wird er mit den Jazznbues Siblings zu erleben sein und hoffentlich auch so manchen Bergemer und manche Bergemerin berühren. Man muss aber nicht in Berg am Irchel wohnen, um das Gratis-Konzert besuchen zu dürfen.

15. November 2026, 17.00 Uhr, Landihaus Berg am Irchel, Eintritt frei, Kollekte

Aktion Weihnachtspäckli für Osteuropa

Am Samstag, den 07. November 2026, von 12:00 bis 16:00 Uhr findet die Aktion Weihnachtspäckli im Flaachtal statt.



Ein kleines Päckli, das Grosses bewirkt: Letztes Jahr haben **117'050 Kinder und Erwachsene in Osteuropa** ein Weihnachtspäckli aus der Schweiz erhalten – verbunden mit strahlenden Augen, echter Begeisterung und tiefer Dankbarkeit. Helfen Sie mit, auch dieses Jahr Hoffnung in den oft schwierigen Alltag dieser Menschen zu bringen.
Machen Sie mit und Dank an alle, die mithelfen und spenden, sei es in Form von Päckli, Zutaten oder einer Geldspende.

Wichtig: Bitte packen Sie **nur** die aufgelisteten Produkte in die Päckli! Nur so kommen die Päckli ohne Probleme durch den Zoll. Ab dem 19.10.2026 bis 6.11.2026 können leere Schachteln in unseren Kirchen Buch, Berg und Flaach beim Eingang abgeholt werden.

Nähere Infos zur Päckliliste unter: www.weihnachtspäckli.ch

Ende Oktober erhalten Sie einen Flyer mit genaueren Angaben.

Bei Fragen kontaktieren Sie bitte Janine Weiss, Kirchenpflege Flaachtal, janine.weiss@ref-flaachtal.ch

Seniorennachmittag

Die Tellskapelle und ihr Maler Ernst Stückelberg



Ende der 1870er-Jahre bekam Ernst Stückelberg den Auftrag, die Tellskapelle mit Fresken auszugestalten. Pfarrer Stückelbreger wird die Kapelle und den Maler näher vorstellen und die Bedeutung des Werkes und weiterer Bilder Stückelbergs im Zusammenhang der «Wiederentdeckung der Schweiz» präsentieren.

Und natürlich wird der Musikverein Brassband Berg den Anlass musikalisch in gekonnter Manier gestalten. Kaffee und Kuchen werden auch nicht fehlen.

22. November 2026, 13.30 Uhr, Landihaus Berg am Irchel

Juki

reformierte
kirche flaachtal

Berg am Irchel • Buch am Irchel
Flaach • Volken

GLAUBEN.
ERLEBEN.
MITENAND.

So, 16. August 2026 10:30 Uhr	Familiengottesdienst Pistolenstand im Wald, Berg (bei schlechtem Wetter Landihaus, Berg)
So, 23. August 2026 10:30 Uhr	Mitenandgottesdienst am Rhein, bei schlechtem Wetter in der EMK
Mi, 16. September 2026 15:00 Uhr	Buchdrucker Froschauer Kirche Flaach und Pfarrhaus Flaach
So, 27. September 2026 10:00 Uhr	Mitenandgottesdienst in Berg
So, 4. Oktober 2026 10:00 Uhr	Mitenandgottesdienst in Flaach
So, 18. Oktober 2026 10:00 Uhr	Mitenandgottesdienst in Buch
So, 8. November 2026 10:00 Uhr	Mitenandgottesdienst in Flaach
So, 15. November 2026 10:00 Uhr	Mitenandgottesdienst in Buch
So, 29. November 2026 10:00 Uhr	Mitenandgottesdienst in Flaach
So, 13. Dezember 2026 17:00 Uhr	Krippenspiel in Buch
So, 20. Dezember 2026 15:00 Uhr	Krippenspiel in Flaach
So, 20. Dezember 2026 17:00 Uhr	Krippenspiel in Berg





Wir freuen uns
auf dich!


CLUB 4
ENTDECKE.
FRAGE.
GLAUBE.
UNSERE TERMINE
Mittwoch,
2. Sept 26
Mittwoch,
30. September 26
Mittwoch,
28. Oktober 26
Mittwoch,
4. November 26
Mittwoch,
2. Dezember 26

Mitteilungsblatt "Grüezi"
Herausgeberin, Gemeinde Berg am Irchel
Das Mitteilungsblatt erscheint sechsmal jährlich
Auflage, 365 Exemplare

Redaktion
Oliver Heggli
info@heggli-buchbinderei.ch

Erscheinungsdaten, Redaktionsschluss 2026

31. Januar	9. Januar	311
28. März	6. März	312
30. Mai	8. Mai	313
18. Juli	26. Juni	314
26. September	4. September	315
28. November	6. November	316

AGB

Die Daten müssen in digitaler Form übermittelt werden
Fertig gestaltetes Layout als pdf-Datei
Die Platzierungsfläche/Satzspiegel beträgt 12.5 x 16.3 cm
Die Redaktion übernimmt keine gewünschte Korrekturen an Daten
Übernimmt keine Verantwortung und haftet nicht für dessen Inhalt
Gestaltung für Behörden wird von der Redaktion angepasst
Nach Redaktionsschluss werden keine Beiträge angenommen

P.P.
8415 Berg am Irchel
Post CH AG

Oktober

15.	Seniorenwander-gruppe	Wanderung	
19.	Webstube	Generalversammlung	Kirchgemeindehaus
20.	Pro Senectute	Mittagstisch	Restaurant Traube

November

17.	Pro Senectute	Mittagstisch mit Grittibänze	Restaurant Traube

Dezember

4.	Gemeinde	Gemeindeversammlung	Landihaus
15.	Pro Senectute	Mittagstich mit Wihnachtsfeier und einem kleinen Geschenk	Restaurant Traube